Allgemeine Nutzungsbedingungen für Nutzer

§1 Allgemeines, Geltungsbereich
Die Fundula Medien GmbH (vormals: MN Anzeigenservice GmbH), FN 304617t, in 1110 Wien, Brehmstraße 10/4. OG, nachstehend kurz „bauernladen.at“ genannt, ist Betreiberin der Onlineplattform **bauernladen.at** unter der Domain **www.bauernladen.at** bzw. den Subdomains.

Diese vorliegenden Allgemeinen Nutzungsbedingungen (nachfolgend kurz „ANB“) gelten für die Nutzung der Plattform durch Nutzer, die über www.bauernladen.at bei Partnerbetrieben Bestellanfragen vornehmen möchten und sonstige Inhalte der Plattform ansehen.

§2 Geltungsbereich
www.bauernladen.at ist eine Plattform, die es Partnerbetrieben (wie landwirtschaftlichen Erzeugern/Betrieben/Manufakturen in der Folge „Partnerbetrieb“ genannt) ermöglicht, ihre Produkte/Dienstleistungen zu präsentieren. Nutzer (in der Folge „Kunden“ genannt) können bei Interesse direkt mit dem Partnerbetrieb in Kontakt treten, um Kaufanbote abzusenden und in der Folge mit dem Partnerbetrieb einen Kaufvertrag abzuschließen. „bauernladen.at“ ist dementsprechend bei einem Kaufvertrag selbst nicht Vertragspartei. Der Prozess zur Erstellung eines Kaufanbots auf www.bauernladen.at wird in der Folge als „Bestellprozess“ bezeichnet.

Die auf www.bauernladen.at angebotenen Lebensmittel, Produkte und Dienstleistungen befinden sich nicht im Besitz von „bauernladen.at“ und werden von „bauernladen.at“ nicht verkauft, nicht zur Verfügung gestellt oder kontrolliert. „bauernladen.at“ schließt niemals im eigenen Namen Verträge über die Bereitstellung von auf der Webseite ersichtlichen Produkten ab. „Bauernladen.at“ handelt nicht als vertragsschließender Bevollmächtigter oder Vertreter eines Partners. Die Kaufverträge kommen nur zwischen den betreffenden Partnerbetrieben und den Kunden verbindlich zustande. Partnerbetriebe und Kunden sind wechselseitig ausschließlich und uneingeschränkt für deren Durchführung verantwortlich. „Bauernladen.at“ lehnt jedwede Haftung aus oder im Zusammenhang mit diesen Kaufverträgen ab.

§3 Kaufangebot
Bei den auf www.bauernladen.at ersichtlichen Produkten und Dienstleistungen handelt es sich um unverbindliche Angebote des jeweiligen Partnerbetriebes. Kunden können über die Bestellfunktion der Plattform ein verbindliches Kaufanbot an den Partnerbetrieb übermitteln. Ein Kaufvertrag mit dem jeweiligen Partnerbetrieb kommt zustande, sobald der Partnerbetrieb entweder das Kaufanbot des Kunden bestätigt oder durch die Lieferung der Ware schlüssig das Angebot annimmt.

Die bei den Angeboten angegebenen Preise verstehen sich inklusive Umsatzsteuer, sind also der zu bezahlende zivilrechtliche Preis. Hinzu kommen allenfalls Versandkosten, die vom Partnerbetrieb festgelegt und in der Bestellanfrage gesondert ausgewiesen werden.

§4 Zahlungsservice und Sicherheit
„bauernladen.at“ bietet einen Bezahlservice für die Kaufanbote an. Für die Zahlungsabwicklung können die jeweils beim Checkout angebotenen Zahlungsoptionen verwendet werden.

Zahlungsdaten und Kreditkartenangaben werden durch den jeweils eingebundenen Payment Service Provider im Internet SSL gesichert und PCI konform erfasst und bearbeitet. Im Onlineshop selbst oder vom Partnerbetrieb werden keine Karten- oder Kontoinformationen des Kunden verarbeitet oder gespeichert.

Mit dem Bezahlvorgang wird durch den Kunden ein Gutschein in der Höhe der Bestellsumme erworben, welcher für den jeweiligen Partnerbetrieb für die gegenständliche Bestellung reserviert

ist. Sobald der Partnerbetrieb die Bestellung ausliefert, wird der Gutschein dem Benutzerkonto des jeweiligen Partnerbetriebs gutgeschrieben und die gekaufte Ware ist damit bezahlt.

Sollte ein Kaufanbot von Seiten des jeweiligen Partnerbetriebes nicht angenommen werden können, so wird der für den Partnerbetrieb reservierte Gutschein inaktiv gesetzt und die Auszahlung unterbunden. Der Kunde erhält in der Folge die bei der getätigten Onlinezahlung bezahlten Beträge vollständig rückerstattet. Dies kann - abhängig vom jeweiligen Zahlungsmittel - einige Werktage in Anspruch nehmen kann.

Etwaige Käuferschutzprogramme des jeweiligen Zahlungsanbieters stehen gegebenenfalls zur Verfügung.

Sollte das Geschäft seitens des Kunden iSd §9 FAGG (Rücktritt im Fernabsatz) aufgelöst werden, so werden bereits bezahlte Beträge wie eben beschrieben rückerstattet.

§5 Warenübergabe
Der Partnerbetrieb legt im Angebot die Bedingungen zur Übergabe fest - wie Abholung vor Ort, Selbstauslieferung, Auslieferung durch Dritte. Die Kosten dafür sind beim Produktangebot und im Bestellprozess ersichtlich.

§6 Richtigkeit von Angaben, Verfügbarkeiten
„Bauernladen.at“ übernimmt keine Gewähr für sämtliche Informationen und Verfügbarkeiten zu Produkten und Dienstleistungen, die von den jeweiligen Partnern angeboten werden. **„**Bauernladen.at“ hat Kontrollsysteme eingerichtet, um die Plausibilität von Angeboten sicherzustellen. Hinweisen auf Abweichungen oder Auffälligkeiten geht „bauernladen.at“ zeitnahe nach.

Die auf „bauernladen.at“ ersichtlichen Produktangebote werden von den jeweiligen Partnerbetrieben selbstständig veröffentlicht und aktualisiert. Die Partnerbetriebe haben sich „bauernladen.at“ gegenüber verpflichtet, alle gesetzlichen Vorgaben einzuhalten und die Angebote transparent und wahrheitsgemäß darzustellen.

§7 Vertragsabschlüsse im Fernabsatz / Rücktrittsrecht
a) Rücktrittsrecht

Ist der Kunde Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG), steht ihm bei einem im Fernabsatz geschlossenen Vertrag grundsätzlich das gesetzliche Rücktrittsrecht nach dem Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG) zu.

Der Kunde kann von einem Kaufvertrag über Waren binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen zurücktreten.

Die Rücktrittsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem der Kunde oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware in Besitz genommen hat.

Hat der Kunde mehrere Waren im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt und werden diese getrennt geliefert, beginnt die Rücktrittsfrist mit dem Tag, an dem der Kunde oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen hat.

b) Ausübung des Rücktrittsrechts

Um das Rücktrittsrecht auszuüben, muss der Kunde den jeweiligen Partnerbetrieb oder „bauernladen.at“ mittels einer eindeutigen Erklärung über seinen Entschluss, vom Vertrag

zurückzutreten, informieren. Die Erklärung kann insbesondere per E-Mail oder Brief erfolgen. Die Kontaktdaten findet der Kunde in der Bestellbestätigung.

Der Kunde kann hierfür auch das gesetzliche Muster-Widerrufsformular verwenden. Die Verwendung dieses Formulars ist jedoch nicht vorgeschrieben.
https://bauernladen.at/kontakt/vertrag-widerrufen

Zusätzlich kann der Kunde bei Verträgen, die über die Online-Benutzeroberfläche von bauernladen.at geschlossen wurden und für die ein gesetzliches Rücktrittsrecht besteht, die auf bauernladen.at bereitgestellte Online-Rücktrittsfunktion „Vertrag widerrufen“ nutzen.

Die Online-Rücktrittsfunktion ist unter

https://bauernladen.at/kontakt/vertrag-widerrufen

zugänglich.

Über diese Funktion kann der Kunde insbesondere seinen Namen, Angaben zur Identifizierung des Vertrags bzw. der Bestellung sowie das elektronische Kommunikationsmittel angeben oder bestätigen, über das die Eingangsbestätigung erfolgen soll.

Nach Ausfüllen der Online-Rücktrittserklärung kann diese durch Betätigung der Funktion „Widerruf bestätigen“ übermittelt werden.

Eine über diese Rücktrittsfunktion abgegebene Rücktrittserklärung wird von „bauernladen.at“ technisch entgegengenommen und dem jeweiligen Partnerbetrieb als Vertragspartner elektronisch zugeordnet und übermittelt. „bauernladen.at“ handelt hierbei ausschließlich als technischer Betreiber der Plattform; Vertragspartner des Kunden bleibt der jeweilige Partnerbetrieb.

Unmittelbar nach Betätigung der Funktion „Widerruf bestätigen“ erhält der Kunde per E-Mail eine Eingangsbestätigung. Diese enthält insbesondere den Inhalt der Rücktrittserklärung sowie Datum und Uhrzeit ihres Eingangs.

Für die Einhaltung der Rücktrittsfrist genügt es, wenn der Kunde seine Rücktrittserklärung vor Ablauf der Rücktrittsfrist absendet bzw. die Online-Rücktrittserklärung über die Rücktrittsfunktion vor Ablauf der Rücktrittsfrist abgibt.

Soweit nur einzelne Waren bzw. Positionen einer Bestellung vom Rücktritt betroffen sein sollen, kann der Kunde diese in der Online-Rücktrittsfunktion entsprechend auswählen oder bezeichnen.

c) Folgen des Rücktritts

Tritt der Kunde wirksam vom Vertrag zurück, hat der jeweilige Partnerbetrieb alle vom Kunden im Zusammenhang mit dem vom Rücktritt betroffenen Vertrag bzw. Vertragsteil erhaltenen Zahlungen einschließlich der gesetzlichen falls zu erstattenden Lieferkosten unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab Zugang der Rücktrittserklärung zurückzuzahlen.

Für die Rückzahlung wird grundsätzlich dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, sofern mit dem Kunden nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde und ihm dadurch keine Kosten entstehen.

Hat der Kunde ausdrücklich eine andere als die vom Partnerbetrieb angebotene günstigste Standardlieferung gewählt, müssen die dadurch entstandenen Mehrkosten der Lieferung nicht erstattet werden.

Bei Kaufverträgen kann die Rückzahlung verweigert werden, bis der Partnerbetrieb die zurückgesandte Ware erhalten hat oder der Kunde den Nachweis erbracht hat, dass er die Ware zurückgesandt hat, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

d) Rücksendung der Ware

Der Kunde hat die vom Rücktritt betroffene Ware unverzüglich und jedenfalls spätestens binnen vierzehn Tagen ab Abgabe der Rücktrittserklärung an den jeweiligen Partnerbetrieb zurückzusenden oder zu übergeben, sofern der Partnerbetrieb nicht angeboten hat, die Ware selbst abzuholen.

Die Rücksendefrist ist gewahrt, wenn die Ware vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen abgesendet wird.

Der Kunde trägt die unmittelbaren Kosten der Rücksendung.

Die Ausübung des gesetzlichen Rücktrittsrechts ist weder von der Verwendung der Originalverpackung noch von der Vorlage einer Originalrechnung abhängig.

Der Kunde hat für einen allfälligen Wertverlust der Ware nur aufzukommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Ware nicht notwendigen Umgang mit ihr zurückzuführen ist.

e) Ausnahmen vom Rücktrittsrecht

Das gesetzliche Rücktrittsrecht besteht insbesondere nicht bei Verträgen über

1) Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten sind;

2) Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde;

3) versiegelt gelieferte Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder aus Hygienegründen nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;

sowie in den sonstigen gesetzlich vorgesehenen Fällen des § 18 FAGG.

Der bloße Umstand, dass es sich bei einer Ware um ein Lebensmittel handelt, schließt das Rücktrittsrecht nicht aus. Ebenso führt das bloße Öffnen einer Ware nur dann zum Verlust des Rücktrittsrechts, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen eines Ausschlusstatbestands, insbesondere nach § 18 FAGG, tatsächlich erfüllt sind.

f) Gewährleistungsrechte

Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte des Kunden bleiben von den Bestimmungen über das Rücktrittsrecht unberührt. Insbesondere steht der Ausschluss eines Rücktrittsrechts bei schnell verderblichen Waren der Geltendmachung gesetzlicher Ansprüche wegen mangelhafter, verdorbener, beschädigter oder falsch gelieferter Waren nicht entgegen.

§8 Persönliche Daten

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass zum Abschluss des Vertragsverhältnisses personenbezogene Daten gespeichert werden müssen. Die näheren Bedingungen und

Modalitäten sind in den Datenschutzbedingungen (www.bauernladen.at/datenschutz) geregelt.

§9 Änderungen der ANB
„bauernladen.at“ behält sich das Recht vor, diese ANB jederzeit zu ändern. Es gelten für das Vertragsverhältnis jedoch immer die zum Zeitpunkt der Absendung der Bestellanfrage gültigen Bedingungen.

§10 Erfüllungsort & Gerichtsstand
Erfüllungsort- und Zahlungsort ist der im Impressum der Website ersichtliche Geschäftssitz der MN Anzeigenservice GmbH.

Sollte eine Bestimmung des Kaufvertrages bzw. dieser AGB und/oder seiner Änderungen bzw. Ergänzungen unwirksam sein, so wird dadurch die Wirksamkeit des Vertragsverhältnisses im Übrigen nicht berührt. Ausschließlicher Gerichtsstand für Ansprüche gegen „bauernladen.at“ ist der im Impressum der Website ersichtliche Geschäftssitz der MN Anzeigenservice GmbH.

§11 Kontaktaufnahme mit bauernladen.at
Das Kundenservice ist werktags Mo-Fr von 9.00 -14 Uhr telefonisch unter 01/91920 2111 oder per Email unter help@bauernladen.at erreichbar.

Sollten Sie Inhalte identifizieren, die möglicherweise falsche Informationen darstellen, so kann dies jederzeit unter datenschutz@bauernladen.at gemeldet werden.

Diese ANB gelten ab 20.10.2026.